
Niederschrift

über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates Waldalgesheim der
Ortsgemeinde Waldalgesheim am Dienstag, den 12.08.2025, 19:30 Uhr,
im Rathaus der Gemeinde Waldalgesheim



Anwesend:

Vorsitzender

Helmut Schmitt, Ortsbürgermeister

Beigeordnete/r

Grabowski, Tobias

Berres, Marion

Die Ratsmitglieder

Bootz, Edwin

Bremmer-Schmitt, Birgit

Egold, Stefan

Grings, Manfred

Herzog, Simon

Klein, Konrad

Kraus, Johanna

Müller, Gerhard

Munzlinger, Peter

Reiber, Patrick

Schabler, Christian

Schneider, Lasse

Seitz, Raphael

Stelter, Arthur

Von der Verwaltung

Lutterbach, Rüdiger

Abwesend:

Beigeordnete/r

Lang, Otfried

Die Ratsmitglieder

Blum, Jana

Ney, Andreas

Reichert, Benjamin

Renner, Marco

Der Vorsitzende begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht eingeladen wurde. Hiergegen erhoben sich keine Einwände. Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beschloss der Rat einstimmig folgende Änderungen der Tagesordnung: Der Punkt „Weinfest Genheim“ wurde als TOP 3 neu in die Tagesordnung aufgenommen, der bisherige TOP 3 (Verschiedenes) rückte an TOP 4. Somit ergab sich folgende neue Tagesordnung:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Mitteilungen
2. Beratung und Beschlussfassung über eine Spende an die Partnergemeinde Ratten in der Steiermark
3. Weinfest Genheim
4. Verschiedenes

Öffentlicher Teil:

zu TOP 1 Mitteilungen

Ortsbürgermeister Schmitt informierte die Ratsmitglieder, dass der Festplatz am Rande des Genheimer Waldes, der bislang vom Männergesangsverein „Liederkrantz 1925“ Genheim genutzt und gepflegt wurde, in die Obhut und Verantwortung der Ortsgemeinde Waldalgesheim zurückgegeben wird.

Weiter teilte der Ortsbürgermeister mit, dass im Haus der Familie Graffe, das die Ortsgemeinde kürzlich erworben hat, noch der komplette Hausrat vorhanden ist, darunter zum Teil hochwertiges Werkzeug und gut erhaltene Kinderspielsachen, die laut Ortsbürgermeister „zu schade für den Müll“ seien. Deshalb soll zunächst geprüft werden, welches Werkzeug für den Bauhof der Gemeinde infrage kommt. Anschließend soll auf Vorschlag von Ratsmitglied Birgit Bremmer-Schmitt ein Hausflohmarkt durchgeführt werden, dessen Erös den beiden Kindergärten zugutekommen soll. Die Gemeinde plant, das Haus abzureißen und auf der Fläche einen Parkplatz einzurichten.

zu TOP 2 Beratung und Beschlussfassung über eine Spende an die Partnergemeinde Ratten in der Steiermark

Ortsbürgermeister Schmitt informierte den Rat über einen Spendenaufruf von Thomas Heim, dem Bürgermeister der Waldalgesheimer Partnergemeinde Ratten, die am 1. Juni 2025 zum zweiten Mal innerhalb von fünf Jahren von einem „Jahrhunderthochwasser“ heimgesucht wurde, wodurch massive Schäden entstanden sind. Trotz Unterstützung durch Bund und Land muss die kleine Partnergemeinde laut Heim fast 100.000 Euro aufbringen, um die Schäden zu beseitigen, was die Kommune vor erhebliche finanzielle Probleme stellt. In einem Telefonat hat Schmitt seinem Amtskollegen seine Anteilnahme ausgesprochen und zugesagt, den Spendenaufruf von Waldalgesheim aus zu unterstützen. Ein erster Aufruf ergab die Summe von 1.445 Euro. Der Waldalgesheimer Rat beschloss einstimmig, den Betrag mit Mitteln aus dem Haushaltsposten „Partnerschaftsangelegenheiten“ auf 5.000 Euro aufzustocken. Die Spende soll Thomas Heim bei dessen Besuch des Genheimer Weinfestes übergeben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	-	-

zu TOP 3 Weinfest Genheim

Der Ortsbürgermeister trug dem Rat die Bitte des Genheimer Ortsvorstehers Gerhard Eckes vor, die Ortsgemeinde möge einen Teil der Kosten für das Genheimer Weinfest übernehmen. Eckes bezifferte den Betrag mit maximal 5.260 Euro. Rund 2.500 Euro davon hat die Ortsgemeinde bereits in den vergangenen Jahren übernommen. Neu hinzu kommen nun unter anderem die Kosten für die Technik, die bislang unentgeltlich zur Verfügung gestellt wurde, was nun aber nicht mehr der Fall ist. Laut Eckes besteht die Gefahr, dass das Genheimer Weinfest ohne weitere finanzielle Unterstützung durch die Ortsgemeinde demnächst Geschichte ist. Der Rat folgte der Bitte des Ortsvorsteher und beschloss einstimmig eine Übernahme der Kosten in Höhe von maximal 5.260 Euro.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
16	-	-

zu TOP 4 Verschiedenes

Bezugnehmend auf TOP 3 diskutierte der Rat auch über die Gestaltung und finanziellen Notwendigkeiten der Waldalgesheimer Kerb. Der Rat vertrat einhellig die Auffassung, dass für 2026 und die folgenden Jahre alle von der Ortsgemeinde ausgerichteten Feste neu betrachtet und bewertet werden müssen, um deren Zukunft langfristig zu sichern. Das Thema soll im vierten Quartal des laufenden Jahres noch einmal auf die Tagesordnung gesetzt werden.

Der Vorsitzende schließt sodann die Sitzung.

Ende der Sitzung: 20:10

Für die Richtigkeit:

Der Vorsitzende:

Schriftführer/in:

Schmitt, Helmut
Ortsbürgermeister

Rüdiger Lutterbach